



Powerdynamo bringt Ihrem Oldtimer Motorrad
wieder Zündung und Licht

Gesellschaft

Produkte



Technische Hilfe

Suche



Information bezüglich Rückschläge beim Starten **Lichtmaschine/elektronische Zündung, System 72 95 999 HR für Yamaha XT 500, TT 500 und SR 500**



Die 500er, vor allem die XT, aber auch die SR schlagen gerne beim Ankicken zurück.

Mit unserem System 72 95 999 HR wird das grundsätzliche Yamaha Problem nicht behoben, eher etwas im Gegenteil, verschärft. Warum kann man [hier nachlesen](#).

Wir haben die Erfahrung gemacht das ein Einbau von die Verdichtung auf 10:1 erhöhenden Wiseco Kolben mit Sicherheit zu massivem Rückschlagen führt. Wenn Sie keine anderen Kolben bekommen können, setzen Sie auf jeden Fall eine 2. Kopfdichtung ein um die Verdichtung wieder etwas zu reduzieren. Unternehmen Sie auf keinen Fall irgendwelche Schritte zur Erhöhung der Verdichtung. Wenn Sie der Meinung sind aus Ihrem Motor noch mehr Leistung heraus kitzeln zu müssen, tun Sie das bitte mit einer anderen Zündung, nicht unserer. Sie ersparen sich und uns Ärger.

Wir bedanken uns bei www.motorang.com für einige sehr gute [Hinweise](#) zu dem Thema, welche wir hier auszugsweise wiedergeben

Sowohl die XT als auch die SR haben ein sogenanntes **Kickstarter-Ausrückblech**. Es hebt am Ende des Kicks den Kickstarthebel aus dem Freilauf raus. Sollte der Motor tatsächlich ausgehen und ein Stück zurücklaufen, wird der Kickstarthebel dadurch nicht mitgenommen (also kein "zurückschlagen"). Man tritt also ganz nach unten und bleibt dort, mit dem Fuß am Kickstarthebel, bis der Motor entweder nicht mehr oder rund läuft. Dann Fuß seitlich wegführen und Kickstarthebel freigeben, der ungefährlich in seine Ruheposition zurückschnappt. So prüft man, ob es das Kickstarter-Anschlagblech da ist: Bei stabil laufendem Motor den Kickstarter mit der Hand nach unten führen bis zur Fußraste. Wenn der Kickstarthebel in der untersten Position ist muss das ratschende Geräusch aufgehört haben, sonst ist das Blech hin! Wenn man den Hebel langsam nach oben bewegt, hört man irgendwann das Ratschen des Starterfreilaufs. Ganz oben hört das dann wieder auf. Der Austausch ist keine Hexerei (halbe Stunde Arbeit) und kann vor bösen Verletzungen bewahren - ein zurückschlagender Motor katapultiert den Fuß mit Macht gegen den Lenker. Gebrochene Mittelfußknochen etc können die Folge sein.

Ausrückblech in OK Zustand

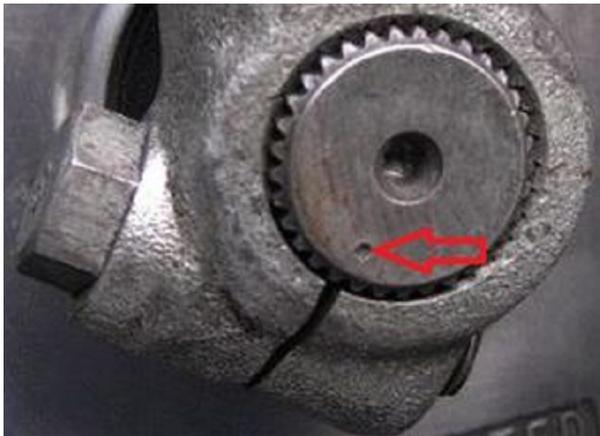
defektes Ausrückblech



Die Ausrückerei funktioniert aber nur dann optimal, wenn der Kickstarthebel richtig auf der Kickstarterwelle positioniert ist - der Schlitz des Hebels ist dann auf den Körnerpunkt der Welle ausgerichtet. **Das Trittstück des Starters liegt dann parallel zu den Kühlrippen** (siehe Bild)

Das ist unbedingt zu kontrollieren! Mitunter wurde der Kicker, warum auch immer, höher eingestellt was zu Rückschlägen führt

[Bilder lassen sich durch Anklicken vergrößern](#)



Für das Starten mit Powerdynamo Anlage wichtig ist:

Normalerweise kickt man langsam und ohne Deko zuerst mal den Kolben gegen die Kompression, bevor man den Deko zieht um ihn richtig einzustellen. Genau dabei kann die Anlage aber schon zünden.

Zwei Abhilfen, um gefahrlos den Kolben in die richtige Position zu bringen:

Beim Einstellen des Kolbens den Killswitch oder die Zündung auf OFF stellen und erst vor dem wirklichen Ankick-Akt wieder auf ON. Also bis zur Kompression, dann mit Deko etwas drüber, Kickstarter hochkommen lassen, und **erst DANN** Zündung an und ohne Deko antreten.

Einstellen nicht mit Hilfe der Kompression, sondern mit gezogenem Deko gefühlvoll den Kicker bewegen, bis man ein Zucken im Dekohebel spürt und eventuell auch ein leises "Klick" hört. Das ist genau dann, wenn die Nockenwelle das Auslassventil betätigt, so dass der Deko entlastet wird. Dann Kickstarter hochkommen lassen und antreten.

WENN man kickt, dann richtig. Also mit Schwung nach unten durch, so dass der Ausklinkmechanismus unten den Kicker aus dem Freilauf heben kann. Dann mit dem Haxen unten bleiben, bis der Motor entweder stabil läuft oder nach dem Kicken GANZ ausgelaufen ist. Die Anlage braucht eine gewisse Drehzahl, um beim Start richtig zu arbeiten. Lustlos im Sitzen kicken ist nicht empfohlen. Zumindest nicht, bis man "seine" Zündung kennt. Und wie immer bei XT/SR ist es empfohlen, den Lenker beim Kicken GANZ nach links einzuschlagen. Dann wird das Knie, falls es durch einen doch mal zurückschlagenden Kickerhebel mal hochkatapultiert wird, nicht im Lenker einschlagen. Wenn beim Kicken der Motor nicht anspringt, sondern mit EINER Zündung ausläuft, dann ist gerne die Kraftstoffversorgung schuld (zu fett) und es zündet in den Auspufftakt. Da kann das Schwimmerventil durchlassen, oder die Benzinahnmembran undicht sein.

[zurück zur Info Seite](#)



[Impressum](#) [Datenschutz](#) [Sitemap](#)